



Antrag

Vorlage: AT/0126/2018		Datum: 12.09.2018			
Verfasser:	01-CDU-Ratsfraktion			Az.:	
Betreff:					
Antrag der CDU-Ratsfraktion: Parkraumbewirtschaftung im Stadtteil Goldgrube					
Gremienweg:					
27.09.2018	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich		

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschließen,

die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, mit welchen Maßnahmen, z. B die Parkraumbewirtschaftung mit Anwohnerberechtigung, die Schaffung zusätzlicher Parkflächen (Parkhaus) dem zunehmendem Parkdruck im Stadtteil Goldgrube und in der Beatusstraße begegnet werden kann.

Begründung:

Die Goldgrube ist ein Stadtteil, in dem aufgrund der gewachsenen Siedlungsstruktur auf Privatflächen relativ wenige Stellplätze zur Verfügung stehen. Viele Anwohner sind deshalb darauf angewiesen, im öffentlichen Verkehrsraum zu parken. Die zur Verfügung stehenden Parkflächen werden jedoch zunehmend, insbesondere von Schülern der Berufsbildenden Schule Wirtschaft sowie Berufspendlern, belegt.

Die Nähe zu Innenstadt führt dazu, dass auch an Samstagen und bei Veranstaltungen ein hoher Parkdruck besteht. Die Nähe zum Hauptbahnhof verleitet ebenfalls viele Autofahrer dazu, ihr Auto auch über längere Zeit in der Beatusstraße oder auch in Nebenstraßen, die nicht bewirtschaftet sind, abzustellen.

Die CDU-Fraktion konnte sich hierüber bei einem Stadtteilrundgang einen Überblick verschaffen. In einer gut besuchten Bürgerversammlung wurde die Parksituation mit den Anwesenden ausführlich diskutiert. Nahezu alle Anwesenden sprachen sich für eine Verbesserung der Situation aus.